

Wir sind E-Auto!

Der EV Readiness Index 2019 von LeasePlan sieht Österreich auf Platz vier unter 22 untersuchten europäischen Ländern.

WIEN. E-Autos werden in immer mehr Ländern eine ebenbürtige Alternative zu Fahrzeugen mit klassischen Verbrennungsmotoren. Dies belegen auch die Ergebnisse des aktuellen „EV Readiness Index“ (EV = Electric Vehicle) von LeasePlan. Österreich ist laut der Analyse nach Norwegen, den Niederlanden und Schweden die viert-Elektroauto-freundlichste Nation unter 22 europäischen Ländern.

Noch langer Weg zu gehen

Die Analyse basiert auf insgesamt vier Faktoren: Der Bereitschaft des Markts für Elektrofahrzeuge (einschließlich Plug-In-Hybriden), der Elektroauto-Infrastruktur, dem Ausmaß staatlicher Anreize sowie der Erfahrung des E-Mobilitäts-Experten LeasePlan mit der Integration von E-Fahrzeugen in bestehende Fuhrparklösungen.

Dabei weisen alle 22 Länder eine Steigerung der EV-Bereitschaft auf, die vor allem auf eine höhere Verfügbarkeit neuer E-Auto-Modelle mit größerer Reichweite und auf eine verbesserte Ladeinfrastruktur zurückzuführen ist.

„Obwohl unser EV Readiness Index zeigt, dass elektrisches Fahren in einer steigenden Zahl von Ländern mittlerweile eine realistische Option ist, haben wir immer noch einen langen Weg vor uns, um jeden Einzel-



© APA/AFP/Pierre-Henry Deshayes

E-Auto-Pionier

In Norwegen ist schon jedes zweite neu zum Verkehr zugelassene Fahrzeug ein Elektroauto – der Anteil ist damit höher als in allen anderen Ländern weltweit.

nen von Elektromobilität zu überzeugen“, so LeasePlan-CEO Tex Gunning.

Klimawandel die Stirn bieten
Gunning weiter: „Die Umstellung auf E-Autos ist eine der einfachsten Methoden, dem Klimawandel die Stirn zu bieten. Jeder sollte es sich leisten können, in diese Richtung umweltbewusst zu handeln.“

Im Vergleich zum letzten EV Readiness Index haben sich Finnland (+7 Plätze), Deutschland (+4 Plätze) und Portugal (+4 Plätze) im Ranking rasant nach oben entwickelt.

Während sich in Portugal (3,1%), den Niederlanden (5,1%), Finnland (5,2%) und Schweden (7,6%) der E-Auto-Marktanteil im mittleren Prozentbereich befindet, ist Norwegen mit einem Elektroauto-Anteil von 53% aller Neuzulassungen der unangefochtene Marktführer.

Was die staatliche Förderung von E-Mobilität anbelangt belegen Österreich, Irland, Deutschland und die Niederlande die höchsten Ränge. Bei diesem Faktor wird vor allem das Ausmaß staatlicher Förderung von Elektroautos, einschließlich Kaufsubventionen und Steuervergünstigungen, bezogen auf Zulassung, Kfz-, Unternehmens- und Mehrwertsteuer, berücksichtigt.

Bemühungen intensivieren

„Politische Entscheidungsträger müssen ihre Bemühungen intensivieren und abgestimmte Maßnahmen zur Fahrzeugbesteuerung und Infrastruktur ergreifen, sodass Elektromobilität für jeden in Europa zur echten Alternative werden kann“, betont Rudolf Mayrhofer-Grünbühel, Commercial Director bei LeasePlan Österreich, abschließend. (red)

83.196
Ladestationen

Holland voran

Die Niederlande punkten mit den meisten öffentlichen Ladestationen (83.196), gefolgt von Deutschland (37.405) und Frankreich (34.558). Gemessen an der Bevölkerungszahl, führen die Niederlande (4,8 Ladestationen pro 1.000 Einwohner) das Ranking vor Norwegen (4,5) und Luxemburg (1,9) an.



© L. E. Moreira Sales and M. Duran Ortiz/Wikimedia/CC BY-SA 4.0